



Strohmann-Kauz

Satirischer Spaziergang durch Olten mit Strohmann-Kauz



Rhaban Straumann & Matthias Kunz

Gönnen Sie sich mit den kultverdächtigen Senioren und Oltner Stadtoriginalen «Ruedi & Heinz» eine kabarettistische Entdeckungsreise durch die Stadt Olten, jenseits von Klischees und Mainstream, mit mindestens 2000 Jahre Stadtgeschichte satirisch aufbereitet. Ein Vergnügen stets näher an der Wahrheit als man denkt. Geeignet für Geburtstage, Firmenanlässe, Teamausflüge, ...

Lebensfroher Ruedi und griessgrämiger Heinz geben ein grossartiges Bühnenpaar. Das aufmüpfige Rentnerduo geniesst seine schier grenzenlose Narrenfreiheit. Schlagfertig und kritisch ergänzen und begleiten sie sich Satz um Satz durch den Tag und die Stadt...

Dauer
45 bis 60 Minuten
(so Gicht will)
Rollator gängig

Kosten
nach Absprache
für Private Gruppen,
Vereine und Firmen
(max. 30 Personen)

Sprachen
Mundart

Start-Treffpunkt
Eingang Theaterstudio
Olten (beim Stadthaus)
Dornacherstrasse 5, Olten

Endpunkt
Kino Lichtspiele
beim Klosterplatz

**SATIRISCHER
SPAZIERGANG
DURCH
OLTEN**

In
Zusammenarbeit
mit
Olten[®]
Literatur,
(Stadt)

www.strohmann-kauz.ch

Kontakt & Buchung

KULTURBAU

Kulturbau gmbh
David Baumgartner
Hopfenstrasse 3
8400 Winterthur

052 203 41 41
079 600 79 26

info@kulturbau.ch
www.kulturbau.ch





Strohmann-Kauz

Portrait & Biografien

Stroh
mann-Kauz

Seit 2006 sind die Schauspieler Matthias Kunz aus Bern und der Oltner Rhaban Straumann gemeinsam auf den Bühnen unterwegs. Ihre Arbeit ist konsequent scharfsinnig und eigenwillig, ihr Tun eigenständig und engagiert. Ihre Stücke, die unterschiedlicher nicht sein könnten, haben trotz alledem mindestens eine Gemeinsamkeit: Die beiden Satiriker nennen ihr Bühnenschaffen «Theaterkabarett»

Mit den beiden Senioren Ruedi & Heinz haben die beiden Schauspieler ein grossartiges Bühnenpaar geschaffen und haben damit zumindest in Olten Kult-Status erreicht.

Rhaban Straumann, Olten

geboren am 29. Mai 1972

Halber Schwarzbube, halber Innerschweizer, herumgezogen zwischen Solothurn und Aarau, Trimbach und Zofingen, ausgezogen und schliesslich in Olten sesshaft geworden. Maturand und Lehrer (1993-95), schliesslich Verbandsekretär (1995-99) und Weiterbildung zum Theaterpädagogen (1996-98). Der Ausbildung zum Schauspieler (1999-2001) folgte der Sprung in die Selbständigkeit als Theaterschaffender. Im Januar 2003 feierte im Theater am Brennpunkt in Baden mit «Amor, Venus & Koller» sein erstes Abendfüllendes Programm Premiere. Jährlich nennt er 100 bis 150 Mal die Bühne seine Heimat. Kultur, die nur unterhält ist nicht sein Ding. Das kantonale Kuratorium bezeichnet ihn als Ausnahmeerscheinung und verlieh ihm 2014 für sein Bühnenschaffen den «Preis für Schauspiel». Olten tat dies 2009.

Matthias Kunz, Bern

geboren am 28. März 1979

Schauspieler, Theaterpädagoge und Regisseur, drei Viertel Berner, ein Viertel Schwarzbube. Aufgewachsen im Oberaargau (Kanton Bern). Heute lebt er als freischaffender Theatermacher in Bern. Neben Strohmann-Kauz ist er vor allem als Bundesbeamter Dr. Walter B. Grünspan unterwegs und hält satirisch-politische Reden im ganzen Land (u.a. Turmrede Oltner Kabaretttage 2012 oder Moderation Berner Sportpreise 2014).



Strohmann-Kauz

Produktionen



WEITERE BÜHNEN-PRODUKTIONEN MIT STROHMANN-KAUZ

- seit 2019 **Sitzläder** der letzte Stammtisch
- 2018- **ghoue&gstoche** Ein Wunschsprogramm für die Oltner Kabaretttage.
Regie Anna-Katharina Rickert. Premiere in Olten
- 2016-2019 **Kaffahrt**
10 Jahre Strohmann-Kauz - Jubiläumsprogramm mit Ruedi&Heinz
- 2012-2018 **Landfroue-Hydrant**
Die beiden Senioren Ruedi & Heinz begleiten das Publikum durch einen Lust vollen Abend, voller... äh... Dings und Vergesslichkeit.
- 2010-2016 **Waidmannsheil!**
Zum Schiessen, humorig und very british. Schwarzes Theaterkabarett.
- 2008-2018 **ungerdüre**
Es ist ein Stück von Pedro Lenz über die Schweiz, Untertunnelung und Unterwanderung
- 2012-2014 **Service Public am Tellerrand** frohes Scheitern im kulinarischen Rahmen
- 2007 -2017 **Nachtfieber** - die Late-Night-Show nach Zehn. Kult in Olten!
- 2006-2009 **Wasserschaden**

weitere Bühnenproduktionen von Rhaban Straumann:

- seit 2014 **Wolkenmelken** eine Lesetour mit Musik
- seit 2008 **Ges(t)ammelte Werke (Edition I - III)** (Wyss/Straumann)
- seit 2005 **jour fixe** mit Sandra Brändli und Susanne Odermatt Erzähltheater mit Schalk, Tanz und Gesang. Mit Texten nach Alex Capus
- u.v.m.

weitere aktuelle Bühnenproduktionen von Matthias Kunz

Dr. Walter B. Grünspan Der schusselige Beamte findet immer die passenden Unworte und wörtliche Vieldeutigkeiten...

BÜCHER & CD-PRODUKTIONEN

- 2014 **Wolken melken**, von Rhaban Straumann (Knapp-Verlag)
- 2012 **Der Lismer-Club**, Ruedi + Heinz in der Fallmasche (Hörspiel R.Strub)
- 2010 **Ges(t)ammelte Werke**, von Rhaban Straumann (Knapp-Verlag)
- 2008 **ungerdüre** (Hörtheaterbuch) (Knapp-Verlag)



Strohmann-Kauz

Pressespiegel Theater

«Wenn Matthias Kunz und Rhaban Straumann als Ruedi und Heinz auf der Bühne stehen, vergisst man als Zuschauer umgehend, dass hinter den beiden Kunstfiguren Männer stecken, die halb so alt sind wie die beiden schlitzohrigen Senioren...!»

(Anzeiger Kerzers, 25.1.17)

1. Rang Comedy-Rating
SonntagsZeitung 2014:

«Das Duo Strohmann-Kauz mixt den schwarzen Humor der „Muppet Show“ mit der existenzialistischen Radikalität von „Warten auf Godot“. In ihrem Stück „Landfroue-Hydrant“ ziehen Rhaban Straumann und Matthias Kunz hemmungslos, aber liebevoll über die Alten her. Der Rollatorfahrer Ruedi und der Hornbrillenträger Heinz nutzen ihre scheinbar senile Narrenfreiheit als gnadenlos hellsichtige Waffe»

(SonntagsZeitung, 27.7.14)

Da ist noch Strohmann-Kauz von Rhaban Straumann und Matthias Kunz. Sie verkörpern die Senioren Ruedi und Heinz; der eine bieder und griesgrämig, der andere kauzig und heiter. Das Publikum liebt die beiden auf Anhieb in ihrer Altersverletzlichkeit und fühlt mit ihnen, wenn sie sich in der Erinnerung und im Vergessen fürsorglich beistehen. (Berner Zeitung 14. April 2014)

«Die Senioren Ruedi und Heinz sinnieren mit morbider Lebensfreude

und Lebensfrust den Alltag und treffen mitihren Weisheiten und Wortspielereien des Pudels Kern.»

(Zofinger Tagblatt, 27.10.14)

«Das Duo Strohmann-Kauz meistert die Balance zwischen Humor und Ernst: In spitzen und fein ironischen Dialogen kommentieren Ruedi und Heinz die Welt.»

(Berner Zeitung, 23.2.13)

«Humorvoll und tiefsinnig»

«Balance zwischen Humor und Ernst»

«Heinz und Ruedi philosophieren über die Liebe, das Leben und den Tod.»

«Ein Kabarett, das Lust auf mehr macht»

NOS Mai 2014

Strohmann-Kauz auf satirischer Stadtführung (Trudi Stadelmann)

Stadtführung Rhaban Straumann und Mathias Kunz, alias Ruedi und Heinz, zeigten an der satirischen Stadtführung Seiten von Olten, die wohl auch eingefleischte Oltner nicht kannten.

Der vergessliche Charmeur Ruedi und der mürrische, stets korrekte Heinz führten die Teilnehmer vom Theaterstudio über verschiedene Stationen bis zum Kino Lichtspiel. Sie brachten Historisches ans Tageslicht, waren aber auch immer topaktuell. Mit der Personenfreizügigkeit sei es jetzt vorbei, dies werde ja auch in der Stadthalle ausgiebig gefeiert. Dort fand gleichentags ein grosses Parteifest der SVP statt. Auch die hiesigen Politiker wurden nicht geschont, möglicherweise sei Martin Wey nicht der geeignete Kandidat gewesen. Man wähle nicht die Besten, sonst könne man nicht mehr «mötzerle, das wo mer doch wey».

Bausünden und Kommunisten

Die beiden lieferten sich Wortgefechte, sprachen über ehemalige wie aktuelle Oltner Grössen. Der Erbauer

der Kinos Capitol und Lichtspiel, von Arx, habe ganz einfach einen Zirkel, Papier und einen Stift genommen. Die heutigen Architekten studierten jahrelang, die heutigen Bausünden seien das Resultat. Und heute gäbe es ja Capus, den Kommunisten, wie Ruedi meinte. Der sei Kolumnist wurde er von Heinz korrigiert. Und der Neooltner Pedro Lenz sei nicht in der Politik, der mache mit seinen Texten Politik. Zwischendurch zankten sich die beiden wie ein altes Ehepaar. Zig kulturelle Institutionen zählten sie auf, Jazz und Tanz, Lesungen und Ausstellungen kann man in Olten geniessen.

Dass Kultur auch Geld in die Stadt bringe, werde gerne vergessen, dies in Zeiten des Sparens. Die Wortspiele hatten viel Rasanz, rasant kurvte auch Ruedi mit seinem Rollator durch die Gassen und die Begegnungszone. Ruedi und Heinz muss man ins Herz schliessen. Nach dieser unvergesslichen Stadtführung haben auch Einheimische wie Auswärtige Olten ins Herz geschlossen. (TS)